



# Hinweise für Lehrkräfte zur Unterrichtseinheit „Mein Forschungsprojekt zum Waldbrandschutz“

## Ablaufplan

*Arbeitsblätter dieser Unterrichtseinheit: AB1: Mein Forschungsprojekt zum Waldbrandschutz  
Waldbrandschutz*

Phase	Inhalt	Sozial- / Aktionsform
<b>Unterrichtsstunde 1 + 2</b>		
Einstieg (10 min)	Die Lehrkraft stellt das Projektziel vor. Die SuS richten die Arbeitsplätze für die Internetrecherche ein.	Plenum
Erarbeitung (30 min)	Die Kleingruppen recherchieren arbeitsteilig mögliche Forschungsthemen mithilfe der Linkliste.	Gruppenarbeit
Ideenfindung (10 min)	Die SuS notieren in einem Brainstorming-Verfahren Forschungsideen, die sich aus Recherche ergeben haben.	Einzelarbeit
Entscheidung (20 min)	Die Kleingruppen sichten alle Ideen aus der Brainstorming-Phase, sortieren diese in Themenfelder, und wählen eine Idee für ihr Forschungsprojekt aus.	Gruppenarbeit
Sicherung (20 min)	Die SuS füllen den „Projektantrag“ aus und beschreiben und begründen ihr Forschungsvorhaben.	Gruppenarbeit
<b>Unterrichtsstunde 3 + 4</b>		
Vorbereitung (20 min)	Die SuS proben für ihre Präsentation.	Gruppenarbeit
Präsentation (60 min)	Die Arbeitsgruppen stellen ihr Forschungsprojekt in Form eines „Science Slam“ vor.	Plenum
Fazit (10 min)	Die SuS besprechen die Präsentationen und wählen drei Gewinner-Projekte.	Klassengespräch





## Didaktisch-methodischer Kommentar

Die Unterrichtseinheit „Mein Forschungsprojekt zum Waldbrandschutz“ umfasst zwei Doppelstunden. Ziel des Projektes ist es, in Gruppenarbeit ein fiktives Forschungsvorhaben zu entwerfen, das einen Beitrag zum Waldbrandschutz leisten soll.

Das Projekt eignet sich als Anschluss und kreative Vollendung der Unterrichtseinheit 10.1 „Brandheiß: Fallbeispiele aus der Waldbrand-Forschung“. Es kann aber auch ohne diese Vorbereitung durch eine Internetrecherche auf den angegebenen Seiten durchgeführt werden. Kern dieses Projektes ist es, sich bewusst zu machen, dass Forschungsvorhaben eine Relevanz benötigen und gut begründet werden müssen. Insofern sollen die Schüler:innen einen gesamtgesellschaftlichen Nutzen ihrer Forschungsidee hervorheben und begründen, warum man mit ihrer Idee Fortschritte bei der Waldbrandprävention, Waldbrandbekämpfung, beim Waldbrandmanagement sowie in der Kommunikation und Zusammenarbeit erzielt.

Die Aufgaben zur ersten Doppelstunde sind eine Schritt-für-Schritt-Anleitung als Leitfaden für die Recherche, Ideenfindung, Themenauswahl und Begründung des Forschungsvorhabens. Die „Projektanträge“, die dabei entstehen, können kopiert werden und als Handout bei der späteren Präsentation ausgeteilt werden. In der zweiten Doppelstunde präsentieren die Gruppen ihr Forschungsvorhaben in unterhaltsamer Weise in Form eines „Science-Slam“.

## Vermittelte Kompetenzen

Die Schüler:innen

- rekapitulieren und recherchieren beispielhafte Themenfelder, Inhalte und Forschungsprojekte für den Waldbrandschutz und lernen so unterschiedliche Forschungsansätze, Fragestellungen und Forschungsziele kennen.
- arbeiten kooperativ in Gruppen, indem sie ein Forschungsthema gemeinsam auswählen, die Relevanz des Themas diskutieren und ihr Projekt rechtfertigen und begründen.
- experimentieren mit der Präsentationsform „Science Slam“
- werden dafür sensibilisiert, dass auch in Forschung und Wissenschaft es wichtig ist, für sein Vorhaben zu werben dieses überzeugend argumentativ vertreten zu können.

